

Mit 96,1 Prozent auf Platz 1 der Landesliste

Niedersachsen-FDP wählt Landesliste für Landtagswahl - Stefan Birkner als Spitzenkandidat bestätigt

Hannover (wbn). Der Vorsitzende der FDP Niedersachsen, Stefan Birkner (Garbsen), ist erwartungsgemäß Spitzenkandidat bei der Landtagswahl 2013. Die Landesvertreterversammlung der Liberalen hat ihn mit 96,1 Prozent auf den ersten Platz der Landesliste gewählt.

In seiner Rede sagte Birkner: „Das Land steht vor einer wichtigen Richtungsentscheidung. Wir wollen unsere wirtschafts- und finanzpolitisch vernünftige Politik fortsetzen. Dagegen haben unsere linken Mitbewerber aus der europäischen Staatsschuldenkrise rein gar nichts gelernt. Sie wollen weiter aus dem Vollen schöpfen und nebenbei auch noch die Steuern erhöhen.“ Für Birkner ist eine strikte Schuldenbremse unumgänglich, ebenso eine Politik, die die Kosten der Energiewende im Zaum hält.

Fortsetzung von Seite 1

Den Bürgern möchte der FDP-Spitzenkandidat größtmögliche Freiräume lassen, damit sich Dynamik und Kreativität voll entfalten können. Die FDP Niedersachsen sieht Birkner eigenständig, unverwechselbar und bodenständig.

Die weiteren Plätze auf der Landesliste belegen Wirtschaftsminister Jörg Bode (Celle), die Vorsitzende des Liberalen Mittelstandes Gabriela König (Osnabrück), der Chef der FDP-Landtagsfraktion Christian Dürr (Ganderkesee) und der innenpolitische Sprecher der FDP-Fraktion Jan-Christoph Oetjen (Sottrum). Es folgen der Schatzmeister der Landespartei Christian Grascha (Einbeck) sowie die MdLs Björn Försterling (Wolfenbüttel) und Gero Hocker (Achim). Auf Platz 9 kommt Sylvia Bruns aus Hannover und auf Platz 10 Marco Genthe aus Diepholz.

Daneben verabschiedeten die 300 Delegierten das Landtagswahlprogramm der Partei. Themenschwerpunkte sind die Haushalts-, Bildungs- und Energiepolitik sowie die weitere

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 15. Juli 2012 um 14:02 Uhr

Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Mittelstand.